FVG PROFESSIONAL GARDENING

Römi®Simplex Gebrauchsanleitung

Stand 12/2022

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	Seite	3
Warn- und Sicherheitshinweise	Seite	4
Benötigte Hilfsmittel/Allgemeine Hinweise zum Aufbau	Seite	5
Teileliste Römi®Simplex	Seite	6
Stecksystem/Einzelstangen	Seite	7
Teile Ansicht	Seite	8
Aufbau des Römi®Simplex	Seite	9-15
Hinweise zur Benutzung	Seite	16-17
Demontage und Entsorgung des Römi®Simplex	Seite	18-19
Garantie und Haftung	Seite	19

FVG Folien-Vertriebs GmbH
Ebernhahner Str. 22 | D-56428 Dernbach / Germany
Tel: +49 (0) 26 02 / 92 64 0 | Fax: +49 (0) 26 02 / 92 64 24
info@fvg-folien.de
www.fvg-folien.de

FVG Römi®Simplex

(Varianten 1,2 m x 4/6/8m)

Einleitung

Liebe Gewächshausfreunde,

vielen Dank für Ihr Vertrauen und den Kauf unseres hochwertigen Römi®-Produktes. Es handelt sich dabei um ein Foliengewächshaus zur An- und Aufzucht von Pflanzen (Gemüse, Kräuter, Obst, Blumen).

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung für ein späteres Nachschlagen auf.

WICHTIG:
Beachten Sie Folgendes, bevor Sie mit dem Auspacken und der Montage beginnen:

- Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung zuerst sorgfältig und vollständig durch.
- Beachten Sie dabei auch die Warn- und Sicherheitshinweise.
- Bevor Sie mit der Montage beginnen, überprüfen Sie anhand der Teileliste, ob alle Teile vorhanden und unversehrt sind.

WARNHINWEISE

- **GEFAHR! LEBENS- UND UNFALLGEFAHR FÜR KINDER UND KLEINKINDER!**
- **ERSTICKUNGSGEFAHR!** Lassen Sie Ihre Kinder niemals unbeaufsichtigt mit dem Verpackungsmaterial oder Folien spielen!
- **VERSCHLUCK- und ERSTICKUNGSGEFAHR!** Halten Sie Ihre Kinder und Kleinkinder während der Montage vom Aufbauort fern, da im Lieferumfang Kleinteile enthalten sind.
- **VORSICHT!** Metallteile und Metallprofile können scharfkantig sein, es besteht **SCHNITT- und VERLETZUNGSGEFAHR!** Tragen Sie Schutz-/Arbeitshandschuhe schon beim Öffnen des Versandkartons und beim Überprüfen der Teile anhand der Teileliste.
- **WARNUNG!** Das Produkt ist kein Kletter- oder Spielgerät, lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt!
- **KIPP- und ERSTICKUNGSGEFAHR!** Nicht auf das Produkt stellen, sich daran hochziehen oder unterklettern, nicht in die Verpackung hineinklettern.
- **WARNUNG!** Bei starker Sonneneinstrahlung kann die Temperatur im geschlossenen, unbelüfteten Gewächshaus in gesundheitsgefährdende Bereiche steigen. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, wenn sich Personen im Gewächshaus befinden und begrenzen Sie die Aufenthaltsdauer im Gewächshaus.
- **UNFALLGEFAHR!** Achten Sie immer auf einen sicheren Stand der Leitern.
- **WARNUNG!** Folie ist brennbar! Keine Wärmequellen oder offenes Feuer im oder in der Nähe des Gewächshauses!

SICHERHEITSHINWEISE

- Bauen Sie das Gewächshaus an einem windgeschützten Standort auf (z. B. Windschatten eines Gebäudes, entsprechend der Hauptwindrichtung).
- Das Gewächshaus ist nur zur bestimmungsgemäßen, ortsfesten Verwendung vorgesehen. Daher muss es auf einem geeigneten Untergrund fest verankert werden.
- **ACHTUNG!** Der feste Sitz der Bodenanker im Erdreich muss unbedingt überprüft werden.
- **VORSICHT!** Der Aufbau darf NICHT bei windigem Wetter erfolgen!
- **VORSICHT!** Es ist gefährlich, ein teilweise montiertes Gewächshaus ungeschützt der Witterung auszusetzen. Besonders die nicht vollständig montierte Folie kann bei windigem Wetter dem Wind eine große Angriffsfläche bieten und wie ein Segel wirken.
- **VORSICHT!** Der Aufbau des Gewächshauses ist von mindestens 2 Personen durchzuführen.
- **VORSICHT! SCHNITT- und VERLETZUNGSGEFAHR!** Arbeiten Sie grundsätzlich immer mit Schutz-/Arbeitshandschuhen. An Metallteilen können scharfe Ecken und Kanten vorkommen.
- Verwenden Sie nur sichere und handwerksgerechte Werkzeuge.
- **ACHTUNG!** Bei windigem Wetter müssen Sie die Gewächshaustür(en) und Seitenlüftungen schließen und geschlossen halten.
- **ACHTUNG!** Das Gewächshaus ist nicht für Schneelasten ausgelegt und von diesen zu befreien. Andernfalls besteht Einsturzgefahr! Alternativ kann die Folie über Winter abgenommen werden, falls sich im Winter keine Kulturen im Tunnel befinden.
- **ACHTUNG!** Auf dem Gewächshaus können sich bei unsachgemäßer Bespannung der Folie durch Regen Wasseransammlungen auf dem Dach bilden und Lasten erzeugen. Entfernen Sie stehendes Wasser („Wassersäcke") vom Gewächshaus.
- Das Verpackungsmaterial sowie etwaige Folienreste sind sicher und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Benötigte Hilfsmittel (nicht im Lieferumfang)

- Schutz-/Arbeitshandschuhe
- Rohrzange
- Ratsche (13-er Nuss) & 13-er Ring-Maul-Schlüssel
- (Maurer-)Schnur
- Teppichmesser
- Inbusschlüssel/Innensechskantschlüssel IS5
- Schere
- Arbeits-/Montageböcke
- Wasserwaage
- Metermaß/Zollstock
- 2 bis 3 Personen zum Aufbau
- 1 kleine (Steh-)Leiter

Allgemeine Hinweise zum Aufbau

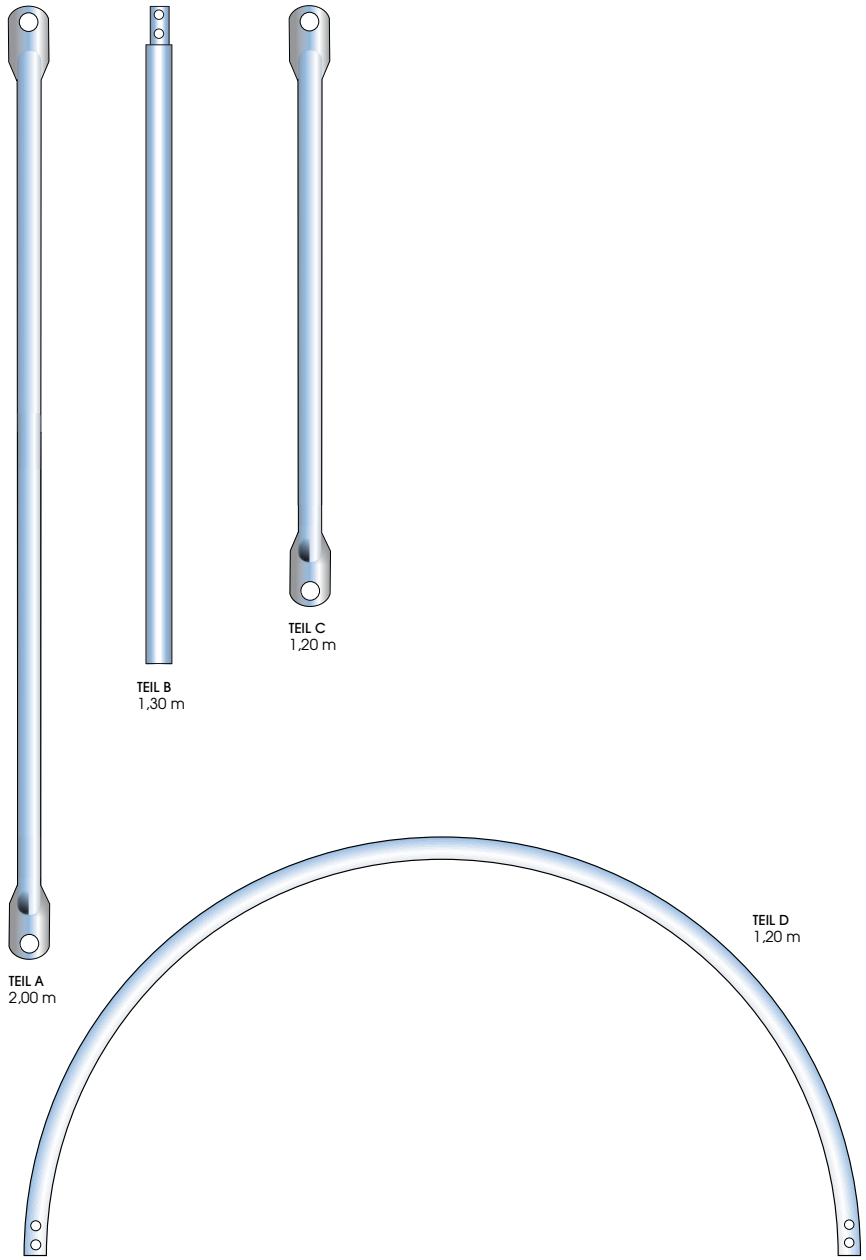
- Lesen Sie alle Schritte der Gebrauchsanleitung vor dem Beginn des Aufbaus aufmerksam durch. Beginnen Sie erst danach mit dem Aufbau.
- Die Abklärung bauplanungs- u. bauordnungsrechtlicher Zulässigkeit bzw. etwaiger Genehmigungspflichtigkeit obliegt der Verantwortung des Nutzers.
- Der Römi®Simplex kann an unterschiedlichen Lagen und Umgebungen aufgestellt werden. Dadurch müssen die einzelnen Elemente an die gegebene Lage angepasst und daran ausgerichtet werden. Deswegen können wir Ihnen keine genauen Maßangaben nennen. Wir arbeiten daher mit den ca.-Angaben oder der Aussage „richten Sie aus".
- Tunnelbauteile, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, können sich aufheizen und zu Verbrennungsschäden führen. Bitte beachten Sie dies bei der Montage und bei der Nutzung des Tunnels und vermeiden Sie den Kontakt zu aufgeheizten Teilen.
- Jeder Folienrolle sind allgemeine Pflegehinweise zur Beachtung beigelegt. Wir empfehlen diese aufmerksam zu lesen.
- Die Folie lässt sich nicht komplett faltenfrei aufziehen. Die entstehenden Falten müssen so gelegt werden, dass sich keine Rinnen bilden, in denen sich Wasser ansammeln kann.
- Lassen Sie sich nicht irritieren, falls Ihr Römi®Simplex anfänglich nicht perfekt ausgerichtet ist und etwas schief erscheint. Diese leichten Unstimmigkeiten werden sich im Verlauf des Aufbaus wieder ausgleichen.

Teileliste Römi®Simplex

Beschreibung	Beschreibung Menge für Standardversion in der jeweiligen Länge		
	Simplex 4	Simplex 6	Simplex 8
Teil A Pfette 2,00 m, 32 mm Rohr, beidseitig gequetscht	4	6	8
Teil B 1,30 m, 32 mm Rohr, einseitig verjüngt doppelt gelocht	6	8	10
Teil C Pfette 1,20 m, 32 mm Rohr, beidseitig gequetscht	2	2	2
Teil D Bogen 1,20 m	3	4	5
Erdanker	6	8	10
manueller Eindrehadapter	1	1	1
Strebklemme 32 mm für Konstruktion und Anbringung von Spannschnüren	18	24	30
Schraube Linsenkopf	20	20	20
Schaumstoffklebeband	1	1	1
Gewächshausfolie 2,56 m x 6 / 8 / 10 m	1 Rolle	1 Rolle	1 Rolle
Ohr-Clip 32 mm	50	50	50
Ohr-Clip-Zange	1	1	1
Schutzfolie Rolle	1	1	1
Premium Poly-Patch Reparaturklebeband	1	1	1
PE-Gewebe beldseltig beschichtet, 2 m x 6 / 8 / 10 m	2 Pakete	2 Pakete	2 Pakete
Ohr-Clip mit Pin	4	6	8
Spannschnur Rolle à 100 m	1	1	1
Gebrauchsanleitung	1	1	1

Teile mit Bezeichnung **B** und **D** sind Stecksysteme, bitte Anweisungen beachten! Bei direkter Zubehörbestellung in Gebrauchsanleitung geänderten Aufbau beachten.

Stecksystem Römi®Simplex



Teile Römi®Simplex Ansicht

Schrauben Linsenkopf

32 mm Strebklemmen

Ohr-Clip mit Pin

Erdanker

Ohr-Clip 32 mm

Ohr-Clip-Zange

Spannschnur

Schaumstoff-klebeband

manueller Eindrehadapter für Erdanker

Premium Poly Patch, Spezial Klebeband aus Gewächshausfolie (falls doch mal was passiert)

Schutzfolie Rolle

Gewächshausfolie

PE-Gewebe, beidseitig beschichtet

Aufbau Römi®Simplex

Schritt 1

Vorbereitung Tunnelaufbau

Prüfen Sie zunächst den gelieferten Versandkarton und dessen Einzelteile anhand der Teileliste. Vergewissern Sie sich, dass die Materialien vollständig und ohne Beschädigung sind, sodass beim späteren Aufbau keine unvorhergesehenen Probleme entstehen.

! Wichtiger Hinweis:

Bitte stellen Sie Ihren Tunnel nicht auf eine freistehende Fläche auf, da der Wind ungebremst auf den Tunnel trifft. Wir empfehlen unbedingt Windschutzmaßnahmen vorzunehmen, um Ihren Tunnel vor Windschäden zu schützen.

Allgemeine Hinweise zur Windstabilisierung:

Wir empfehlen, als erste Maßnahme ein Windschutznetz in Hauptwindrichtung aufzustellen, um die auf den Tunnel treffende Windgeschwindigkeit abzubremsen. Die Höhe des Windschutznetzes sollte der Höhe der Stehwand entsprechen (mindestens 1,0 m bis 1,5 m). Das Windschutznetz sollte winddurchlässig sein und kann ca. 10-15 cm über dem Boden aufgestellt werden. Bitte achten Sie auf eine ausreichende Bodenverankerung, damit sich die Pfosten/ Anker des Windschutzzauns bei Sturm nicht lösen. Sollten Sie Ihren Folientunnel nicht in der empfohlenen Ausrichtung oder an einer wind-exponierten Lage (mit beispielsweise Dauerwinden) aufstellen, können optionale Maßnahmen zusätzliche Stabilisierung erzielen:

- Seitliches Eingraben der Folie – Vorsicht: Einschränkung bei Tunnelbelüftung
- Zusätzliche Metallstreben, Windverbände oder Gewebebänder einziehen
- Fixierung des ersten & letzten Tunnelbogens mit Spannseil und zusätzlichen Anker am Boden

Für weitere Details und Fragen kontaktieren Sie uns einfach unter +49 (0) 2602 9264-0 oder info@fvg-folien.de.

Nehmen Sie sich ausreichend Zeit, um eine möglichst windgeschützte Fläche für den Aufbau Ihres Römi®Simplex zu finden. Beachten Sie, dass eine Verschattung den Ernteerfolg beeinträchtigen kann. Bestimmen Sie anschließend die Hauptwindrichtung. Wir empfehlen den Tunnel so auszurichten, dass die Hauptwindrichtung auf die Seite trifft und der Wind über den Tunnel fließt. Abhängig der Lage vor Ort kann auch eine abweichende Ausrichtung vorteilhafter sein oder die empfohlene Ausrichtung ist lagetechnisch nicht möglich.

Prüfen Sie am vorgesehenen Standort die Bodenbeschaffenheit. Diese muss den Erdankern genügend Halt geben. Andernfalls ist ein sicherer Stand des Römi®Simplex nicht gewährleistet.

Perfekt für den Aufstellort sind 1 bis 2 % Gefälle in Längsrichtung des Tunnels, damit Regenwasser abfließen kann. Ein wesentlich stärkeres Gefälle kann den sicheren Stand und damit die Stabilität beeinträchtigen. Sie können entlang der Längsseite auch eine kleine Drainage erstellen, um das Wasser abzuführen.

Schritt 2

Erdanker eindrehen

WARNHINWEISE

SCHNITT- und VERLETZUNGSGEFAHR! Arbeiten Sie grundsätzlich immer mit Schutz-/Arbeitshandschuhen. An Metallteilen können scharfe Ecken und Kanten vorkommen.

Um eine möglichst gerade Linie zu erhalten, empfehlen wir eine (Maurer-)Schnur am ersten und geplanten letzten Anker zu befestigen und die Anker entlang der Schnur zu setzen. Den perfekten Abstand erhalten Sie, wenn Sie eine 2 m Pfette (Teil A) nutzen und je eine 32 mm Strebklemme links und rechts befestigen. Nach dem Eindrehen muss die Stange mit den Strebklemmen auf die eingedrehten Anker passen. Zum Eindrehen stecken Sie den Eindrehadapter auf den Erdanker und drehen jeden Anker einzeln ein. Prüfen Sie mit der 2 m Pfette und den befestigten Strebklemmen nach jedem Eindrehen den Abstand. Die Anker auf der 2. Seite (gegenüberliegend) im rechten Winkel und im Abstand von 1,2 m (= Tunnelbreite) zu jedem Anker eindrehen (siehe Bild).

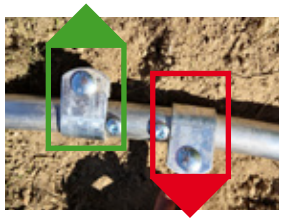
Erdbohrer-Adapter mit Erdanker

Bitte beachten Sie, dass der Tunnel bei dieser Abstandmessung etwas länger als ursprünglich angegeben ist, da die Stange inkl. Strebklemme > 2,00 m ist und der Bogenabstand mit 2 m angegeben ist.

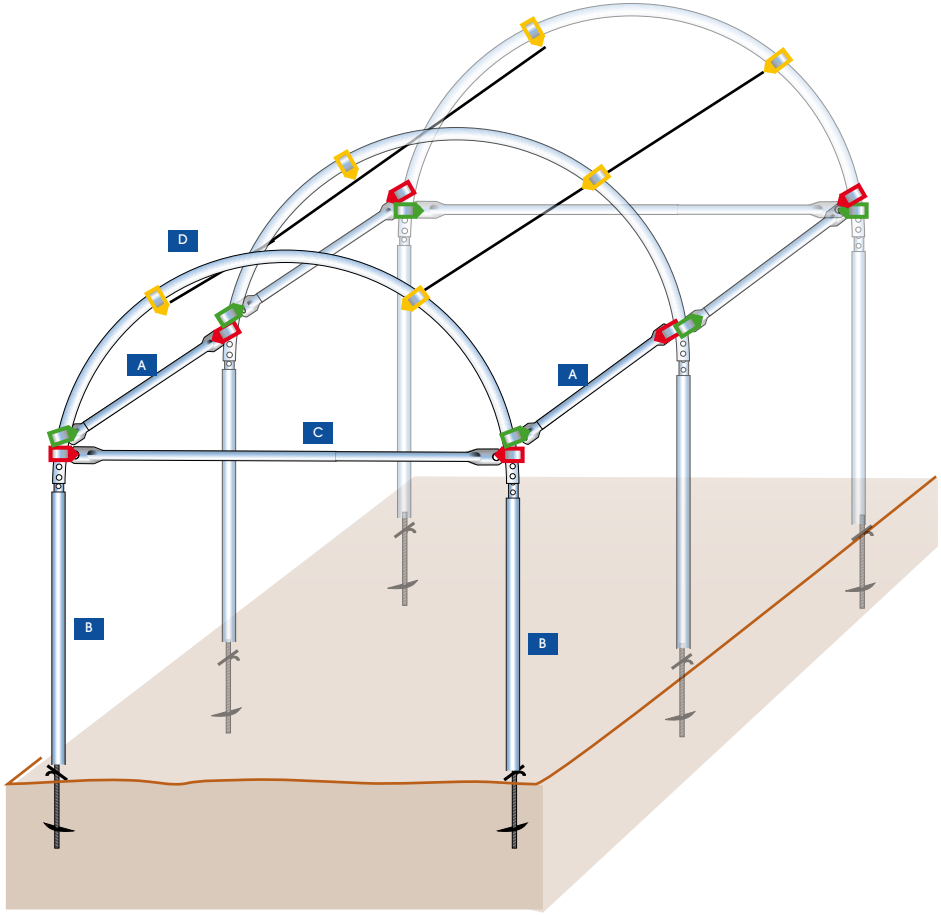
Achten Sie beim Eindrehen der Bodenanker darauf, dass die Bodenverhältnisse den sicheren Halt der Anker gewährleisten. Lockere oder aufgeschüttete Böden eignen sich keinesfalls für eine sichere Verankerung. Die Anker müssen immer tief genug in den Boden eingedreht werden und dabei waagerecht auf einer Höhe sein.
Prüfen Sie nach dem Eindrehen unbedingt den festen und sicheren Sitz der Erdanker!

Römi®Simplex

Bogen Teil D: 4 Strebklemmen aufziehen
Option: 2 extra Strebklemmen pro Bogen für Spanndrähte (Spanndrähte nicht im Lieferumfang erhalten). Hinweis an den Tunnelenden: Der Schraubenkopf zeigt zur Folie und muss mit Schaumstoffklebeband abgeklebt werden, die Schraube zeigt in den Tunnel.



Strebklemmen immer mit der flachen Seite nach außen (zur Folie) ausrichten.
Schraubengewinde zur Folie abgewandten Seite.



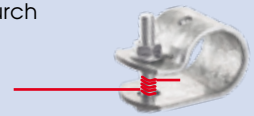
Schritt 3

Bögen zusammenstecken und Strebklemmen befestigen

- Fädeln Sie erst die entsprechende Anzahl an Strebklemmen ein.
  Dabei sollten Sie beachten, dass die Strebklemmen richtig ausgerichtet sind (siehe Explosionszeichnung auf S. 11).
- Strebklemmen immer mit der flachen Seite nach außen (zur Folie) ausrichten. Schraubengewinde zur Folie abgewandten Seite.
- Wenn die Strebklemmen in richtiger Anzahl und Anordnung auf dem Bogen eingefädelt wurden, können Sie nun die Teile B einstecken und die Schrauben handfest andrehen.
  Bringen Sie am ersten und letzten Bogen nun das Teil C (Querpfette) an und ziehen Sie auch hier die Schrauben nur handfest an.
- Dann stecken Sie die Teile B (inkl. Bögen) auf die Zapfen der Anker und montieren die Pfetten in Laufrichtung (Teil A).

Tipp:

Im Lieferumfang sind zusätzliche Strebklemmen vorhanden. Diese sind vorgesehen als Halterungen für Spanndrähte (nicht im Lieferumfang enthalten) in Laufrichtung des Simplex. Diese Strebklemmen können nach der Montage ausgerichtet und durch die Schrauben auf dem Rohr geklemmt werden. Die Spanndrähte können dann über das Schraubgewinde gewickelt werden und haben dadurch festen Halt (siehe Skizze Seite 11).



Schritt 4

Ausrichten und festziehen

- Wenn Sie die Bögen (Teil B und Teil D), die Pfetten (Teil A) und die beiden Querpfetten (Teil C) montiert haben, können Sie einzelne Teile ausrichten und justieren. Verschieben Sie dazu die Strebklemmen entlang der Bögen ein wenig.

- Wenn alles ausgerichtet ist können Sie alle Schrauben festziehen. Nutzen Sie dazu die Ratsche und den 13-er Schlüssel. Bitte prüfen Sie anschließend, ob auch wirklich alle Schrauben festgezogen sind.

Schritt 5

Vorbereitung und Aufziehen der Folie

WARNUNG!

SCHNITT- und VERLETZUNGSGEFAHR! Arbeiten Sie grundsätzlich immer mit Schutz-/Arbeitshandschuhen. An Metallteilen können scharfe Ecken und Kanten vorkommen.
UNFALLGEFAHR! Achten Sie immer auf einen sicheren Stand der Leitern.
VORSICHT! Es ist gefährlich, ein teilweise montiertes Gewächshaus ungeschützt der Witterung auszusetzen. Besonders die Folie kann bei windigem Wetter dem Wind eine große Angriffsfläche bieten und wie ein Segel wirken.

Kleben Sie vor dem Aufziehen der Folie alle scharfkantigen Elemente von Bögen, Pfetten sowie die Schrauben mit dem mitgelieferten Schaumstoffklebeband ab, um die Folie vor Beschädigung zu schützen.

- Ziehen Sie die Folie nur bei windstillem, trockenem Wetter auf.
- Bringen Sie dazu die Folienrolle auf zwei Montageböcken auf, sodass sie einfach abgerollt werden kann.

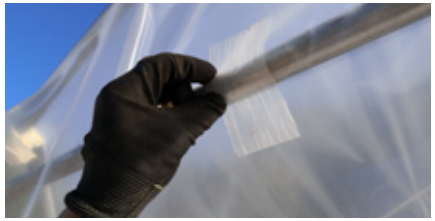
Ziehen Sie die gefaltete, transparente Folie (auf Rolle geliefert) in Längsrichtung vorsichtig über das Stahlgerüst und beginnen Sie dann, die Folie **vorsichtig** auszubreiten, indem Sie zunächst langsam eine Seite der Folie und dann die andere Seite entfalten. Achten Sie darauf, dass keine Knickfalze entstehen, um Risse in der Folie zu vermeiden.

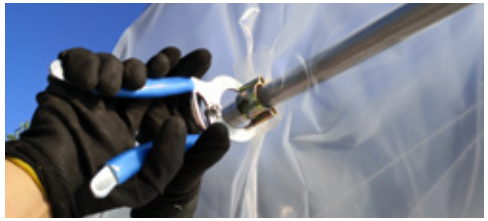
Schritt 6

Befestigung der Folie

Nutzen Sie die mitgelieferte Zange zum Anbringen der Ohr-Clips.

Zur Vermeidung von mechanischen Schäden: Nutzen Sie bitte nur die mitgelieferten Ohr-Clips. Die Ohr-Clips dürfen nicht direkt auf die Gewächshausfolie aufgesetzt werden. Schneiden Sie von der mitgelieferten Schutzfolie ein Stück (doppelte Breite des Ohr-Clips) ab. Legen Sie bei jedem Ohr-Clip ein Stück dieser Schutzfolie unter, bringen Sie dann erst den Ohr-Clip auf.





Clipsen Sie die Folie an der Querpfette Teil C an einem Tunnelende (Querseite) fest. Anschließend die Folie vorsichtig straff ziehen und an der Längspfette Teil A und am anderen Tunnelende Teil C (Querseite) fest clipsen.

Überstehende Folie kann zunächst nach innen umgeschlagen und später ggf. abgeschnitten werden.
Die beiden Pakete mit dem PE-Gewebe können nun entfaltet und optional entlang den Seiten aufgezogen werden, so dass der Simplex ganz geschlossen werden kann. Der Untergrund sollte sauber sein, damit die Folie beim Entfalten nicht verschmutzt. Ziehen Sie das PE-Gewebe vorsichtig an der Seite des Tunnels entlang und befestigen dieses mit den Clipsen und Schutzfolie. Befestigen Sie das Ende des Folienstücks (PE-Gewebe) an dem äußeren Teil B und am anderen Ende am inneren Teil B der Giebelseite. Gehen Sie mit dem 2ten Stück genauso vor.
Somit kann der Tunnel komplett oder nur teilweise geschlossen werden oder alternativ nur als Regenschutz dienen.

Wichtig

Die Folie muss nach dem Clipsen sehr straff sein!
Schutzfolie plus max. 2 Lagen Gewächshausfolie anclipsen, da sonst Ohrclipse überdehnen, brechen können!
Bedenken Sie die höhere Windanfälligkeit bei geöffnetem Tunnel (siehe Hinweise S. 9) und mögliche Auswirkungen auf die Kulturen bei kalten Außentemperaturen.

Schritt 7

Spannen mit Spannschnur

Genereller Hinweis zum Spannvorgang:
Überschüssige bzw. überstehende Folie muss nach innen umgeschlagen werden.

1. Knoten Sie die Spannschnur am ersten Anker fest.

2. Wickeln Sie die Spannschnur ab und werfen Sie sie über den Tunnel zum Anker diagonal gegenüber.

Bitte nur abgerolltes Spannseil werfen, nicht die Spule!
Verletzungsgefahr!

3. Wiederholen Sie diese Vorgehensweise auf der gegenüberliegenden Seite des Tunnels, sodass sich die Spannschnüre auf dem First kreuzen. Die Schnur muss fest gespannt werden, sodass die Folie straff ist und nicht schlagen kann! Verknoten Sie nach dem Straffziehen die Spannschnur am letzten Anker.

Wichtiger Hinweis

Unterbrechen Sie die Spannschnur zwischendurch, nach dem Verknoten an einem Anker, und knoten Sie sie erneut an diesem Anker an. Dadurch verhindern Sie, dass bei einem etwaigen Riss der Schnur die Spannung für den gesamten Tunnel verloren geht.

Hinweise zur Benutzung des Römi®Simplex

- Um das Gewächshaus effizient zu lüften, können Sie die Folie an den Seiten hochraffen. Dabei ist es wichtig, dass Sie richtig aufraffen und keine Knicke in die Folie bringen.

- Vermeiden Sie bei manuellen Seitenlüftungen die Bildung von Wassertaschen und prüfen Sie die Schnurspannung. Bei Wind Seitenlüftung geschlossen halten.

- PE-Folie reagiert sensibel auf Temperaturschwankungen. Prüfen Sie regelmäßig die Spannung der Folie und spannen Sie, wenn nötig, nach.
  Bei zu lockerer Folie kann Schaden durch Schlagen entstehen, bei zu fester Folie können Reib- und Kratzschäden entstehen.
  Zur Orientierung: die Finger der Hand sollten sich bei 15-20 °C gut zwischen Bogen und Folie (im Dachbereich) ohne weiteren Spielraum schieben lassen.

- Um einen optimalen Ertrag zu erreichen ist es notwendig, die Folie bei starker Verschmutzung zu reinigen, damit es nicht zu einer ungewollten Verschattung kommt. Eine generelle Reinigung erfährt die Folie durch den regelmäßigen Niederschlag, eine weitere Reinigung ist im Normalfall nicht notwendig. Bei starker Verschmutzung hilft die Hinzugabe eines leicht basischen Reinigers zum Putzwasser, verwenden Sie keine Chemikalien. Der Auftrag des Putzwassers sollte mit weichen Lappen oder einem Schwamm erfolgen, bei starker Verschmutzung ggf. mehrfach. Eine starke mechanische Reinigung (z. B. „schrubben") oder die Verwendung von harten Borsten ist nicht zu empfehlen, da hierdurch die Folie beschädigt werden kann.

- Bevor die Folie nach Ablauf der 4 jährigen UV Garantie zu hart und spröde wird, empfehlen wir ihren Austausch.

WARN- UND SICHERHEITSHINWEISE

- **VORSICHT!** Bei vorhergesagten Windwetterlangen oder vorherrschend windigem Wetter müssen Sie die Türen des Gewächshauses schließen und geschlossen halten. Bei extrem hohen Windgeschwindigkeiten empfehlen wir gegebenenfalls die Folie abzunehmen, um das Tunnelgerüst vor Sturmschäden zu schützen. Beachten Sie, dass es dann zu Schäden bei Ihren Pflanzen kommen kann.

- **GEFAHR!** Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen, vor und nach Unwettern, die Bodenanker auf festen Sitz. Andernfalls besteht Gefahr für den sicheren Stand des Gewächshauses. Überprüfen Sie vor und nach Unwettern auch die Seitenlüftung.

- **ACHTUNG!** Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen, vor und nach Unwettern, die korrekte Spannung der Spannschnüre. Gelockerte Spannschnüre müssen nachgespannt werden. Beschädigte Spannschnüre müssen ersetzt werden.

- **VORSICHT!** Bei starker Sonneneinstrahlung kann die Temperatur im geschlossenen, unbelüfteten Gewächshaus in gesundheitsgefährdende Bereiche steigen. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung wenn sich Personen im Gewächshaus befinden und begrenzen Sie die Aufenthaltsdauer im Gewächshaus.

- **ACHTUNG!** Das Gewächshaus ist nicht für Schneelasten ausgelegt und von diesen zu befreien. Andernfalls besteht EINSTURZGEFAHR! Kontrollieren Sie nach dem Entfernen von Schneelasten die korrekte Spannung der Spannschnüre. Gelockerte Spannschnüre müssen nachgespannt werden. Beschädigte Spannschnüre müssen ersetzt werden. Sollten Sie über Winter keine Pflanzen im Tunnel haben, kann die Folie abgenommen werden, um das Tunnelgerüst vor Schäden zu schützen (Schnee, Unwetter, ...).

- **ACHTUNG!** Auf dem Gewächshaus können sich bei Regen Wasseransammlungen auf dem Dach bilden und Lasten erzeugen. Entfernen Sie stehendes Wasser („Wassersäcke") vom Gewächshaus.

- **WARNUNG!** Folie ist brennbar! Keine Wärmequellen oder offenes Feuer im oder in der Nähe des Gewächshauses!

- **VORSICHT!** Risse in der Folie und sonstige Beschädigungen beeinträchtigen die Stabilität des Gewächshauses, da unter anderem bei starkem Wind mehr Angriffsfläche geboten wird. Reparieren Sie daher unbedingt aufgetretene Risse mit den erhältlichen FVG-Reparaturklebebändern.

Hinweise zur Demontage und Entsorgung

WARN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Es gelten die gleichen Warn- und Sicherheitshinweise wie auf Seite 4.

Sämtliche Teile des Römi-Produktes sind recyclingfähig. Die hohe Qualität und Reinheit der Folie macht diese zu einem begehrten Recyclingstoff. Die Demontage des Gewächshauses erfolgt prinzipiell in umgekehrter Reihenfolge des Aufbaus. Bei Fragen zu den Bauteilen konsultieren Sie die Abschnitte „Teileliste Römi®Simplex", „Stecksystem Einzelstangen Römi®Simplex" und „Aufbau Römi®Simplex" dieser Gebrauchsanleitung.

Demontage Römi®Simplex

Schritt 1 Vorbereitung

Um die hochwertige Folie möglichst optimal recyclen zu können ist es wichtig, dass diese „besenrein" ist. Am einfachsten lässt sich dieses bei noch aufgebautem Tunnel bewerkstelligen.

Schritt 2 Spannschnüre und Ohr-Clips

- Lösen und entfernen Sie die Spannschnüre.
- Lösen und entfernen Sie anschließend alle Ohr-Clips. Benutzen Sie die mitgelieferte Zange.

Schritt 3 Folie

Schlagen Sie die Folie von den Längsseiten zum First nach oben. Über die Firststangen hinweg lässt sich die Folie jetzt in Längsrichtung zusammenrollen. Nehmen Sie das zusammengerollte Folienpaket vom Tunnelende.

Schritt 4 Schaumstoffklebeband

Entfernen Sie sämtliches Schaumstoffklebeband von den Bögen, Firststangen, Windverband und Tür, sowie von allen Schrauben.

Schritt 5 Bogenelemente

Lockern Sie alle Schrauben etwas, aber entfernen Sie diese noch nicht. Entfernen Sie die Schrauben sektionsweise erst dann endgültig, wenn es die Demontage der einzelnen Elemente erfordert.

Prüfen Sie den vorhandenen korrekten Sitz der Bogenelemente auf den Bodenankern. Andernfalls können bei der weiteren Demontage einzelne Bogenelemente umfallen.
Beginnen Sie mit der Demontage mit den seitlichen 2 m-Pfetten. Die bereits vorher gelösten Schrauben müssen Sie dazu endgültig entfernen.

Da der Tunnel jetzt seine Stabilität verliert, müssen die Bögen dabei festgehalten und gesichert werden. Dieses geschieht am besten durch jeweils eine Person.
Legen Sie die demontierten Bogenelemente flach auf den Boden, um sie anschließend in einem weiteren Arbeitsschritt auseinanderzubauen. Dafür lösen Sie alle Verschraubungen, entfernen die Schrauben und ziehen die einzelnen Bogenteile auseinander.

Schritt 6 Bodenanker

Im letzten Abbauschritt entfernen Sie die Bodenanker. Durch ruckeln oder einige vorsichtige seitliche Schläge mit einem Hammer kann man den Sitz der Anker im Boden etwas lösen. Sehr fest sitzende Anker müssen ausgegraben werden bzw. können mit dem manuellen Adapter herausgedreht werden.

Schritt 7 Entsorgung / Recycling

Führen Sie alle Teile Ihres Römi-Produktes Ihrem lokalen Wertstoffsystem zu.

Garantie und Haftung

Hinsichtlich der Garantiebestimmungen verweisen wir auf unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Bitte beachten Sie, dass die Garantie nur für die bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts in Übereinstimmung mit den schriftlichen Anweisungen in Ihrer Gebrauchsanleitung gilt.

Die Garantie deckt nicht die normale Abnutzung ab. Darüber hinaus deckt sie keine Schäden, Defekte, Verschleißerscheinungen ab, die durch falsche Montage, falschen Gebrauch, mangelhafte Wartung und Pflege, Missbrauch, unerlaubte Modifikation oder Nutzung unter schlechten Wetterbedingungen verursacht wurden.

Die FVG ist nicht haftbar für Schäden durch falsche Montage oder mangelhafte Pflege. Die vorstehende Anleitung ist mit bestem Wissen und Gewissen erstellt worden. Es wird darauf hingewiesen beim Aufbau alle notwendigen Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, um mögliche Schäden am Material oder Verletzungen zu vermeiden. Trotz allergrößter Sorgfalt bei Erstellung, können wir keine Haftung für falsche Interpretation, mögliche Fehler und dadurch entstandene Schäden übernehmen.

Modifikationen des Produktes sind nicht gestattet und können den sicheren und effizienten Gebrauch des Produktes negativ beeinträchtigen. Schäden im Zusammenhang mit einer Modifikation des Produktes sind nicht von der Garantie erfasst. Die FVG übernimmt keine Haftung für Schäden im Zusammenhang mit einer Modifikation des Produktes.

Bei Fragen, Anregungen und Feedback stehen wir Ihnen jederzeit unter der Rufnummer **02602 92640** zur Verfügung.

Weitere Hinweise zur Pflege der Gewächshausfolie und des Tunnels, Aufbau-Videos und weiteres Zubehör finden Sie unter **www.fvg-folien.de**

Wir wünschen Ihnen viel Ernteerfolg mit Ihrem **FVG Römi®Simplex.**

Kompetenz in Folien

PROFESSIONAL GARDENING

- Hohe Fachkompetenz und individuelle Lösungen
- Ständige Produktanpassung an die Erfordernisse des Marktes
- Kurze Lieferzeiten bei Ware aus Standard-Sortiment
- Weltweite Belieferung möglich
- Internationale Fachkompetenz
- Enge Zusammenarbeit mit Instituten und Universitäten

Blasfolienextrusion

Labor

Produktion

Mehr Infos zur FVG und den Produkten unter:

FVG Folien-Vertriebs GmbH
Ebernhahner Str. 22 | D-56428 Dernbach / Germany
Tel: +49 (0) 26 02 / 92 64 0 | Fax: +49 (0) 26 02 / 92 64 24
info@fvg-folien.de
www.fvg-folien.de